

Vorlage für die Sitzung Gemeinderat	Sitzungsvorlage SV/093/2015	Az.: 460.023
Datum der Sitzung 17.11.2015	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Entscheidung



Örtliche Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in Berglen - Feststellung des örtlichen Bedarfs und der Maßnahmen zur Bedarfsdeckung

- Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Winnenden
- Umbau der Hausmeisterwohnung an der Nachbarschaftsschule Berglen zu einer Kindertageseinrichtung

I. Bestandsaufnahme und Bedarfsermittlung

1. Tagesbetreuung für Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt

- Betreuungsangebote

Kindertageseinrichtung Träger Gemeinde Berg- len	Gruppenart Alter der Kinder	Betriebsform	Öffnungszeiten
Kita Wirbelwind Vorderweißbuch	1 altersgemischte Gruppe (2 - 6 Jahre)	Halbtagskindergarten	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Kita Pustebume Rettersburg	1 altersgemischte Gruppe (2 - 6 Jahre)	Verlängerte Öff- nungszeiten (6 oder 7 Stunden)	07.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Kita Rappelkiste Oppelsbohm	2 altersgemischte Gruppen (2 - 6 Jahre) 0,5 Kigagruppen (3 - 6 Jahre)	Verlängerte Öff- nungszeiten (6 oder 7 Stunden) Ganztagsbetreuung (8 oder 10 Stunden)	07.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Kinderhaus Steinach	2 Krippengruppen (1 - 3 Jahre) 1 altersgemischte Gruppe (1 - 6 Jahre) 2,5 Kigagruppen (3 - 6 Jahre)	Verlängerte Öff- nungszeiten (6 oder 7 Stunden) Ganztagsbetreuung (8 oder 10 Stunden)	07.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindertageseinrichtung Träger Waldkindergar-	Anzahl Gruppen	Betriebsform	Öffnungszeiten
---	----------------	--------------	----------------

ten Berglen e. V.			
Waldkindergarten	2 Kigagruppen (3 - 6 Jahre)	Halbtagskindergarten	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

In zehn Gruppen der Gemeinde Berglen stehen 200 Plätze zur Tagesbetreuung für Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt zur Verfügung. Neben der Halbtagsbetreuung in Vorderweißbuch (5 Stunden Betreuungszeit) werden in allen anderen Einrichtungen Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten (6 oder 7 Stunden Betreuungszeit) angeboten. Im Kinderhaus Steinach und in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in Oppelsbohm ist eine Ganztagsbetreuung möglich (8 oder 10 Stunden Betreuungszeit).

Im Waldkindergarten Berglen wird aktuell eine Betreuung von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr angeboten.

- Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren (U3)

Einrichtung	Stand 15.10.2015			Stand August 2016		
	U 3 – Plätze	Belegte Plätze	Auslastung	U 3- Plätze	Belegte Plätze	Auslastung
Kinderhaus Steinach	25	22	88,0%	25	22	88,0%
Kita Rappelkiste Oppelsbohm	20	10	50,0%	20	8	40,0%
Kita Pustebume Rettersburg	10	8	80,0%	10	2	20,0%
Kita Wirbelwind Vorderweißbuch	10	2	20,0%	10	0	0,0%
Gemeindliche Einrichtungen insg.	65	42	64,6%	65	32	49,2%
Waldkindergarten Berglen e. V.	0	0		0		0,0%

In der Gemeinde Berglen können **45 Kinder** unter drei Jahren betreut werden. Es stehen **65 Betreuungsplätze** zur Verfügung. Davon sind 25 Plätze im Kinderhaus Steinach für Kinder von einem Jahr bis drei Jahren (zwei Kinderkrippen mit zehn Plätzen und eine Altersgemischte Gruppe mit fünf Plätzen) eingerichtet. Außerdem gibt es in den Altersgemischten Gruppen der anderen Kindertageseinrichtungen von zwei Jahren bis zum Schuleintritt (AM) weitere 40 Plätze für Zweijährige (Rappelkiste in Oppelsbohm 20 Plätze in zwei AM-Gruppen, Pustebume in Rettersburg zehn Plätze in einer AM-Gruppe und Wirbelwind in

Vorderweißbuch zehn Plätze in einer AM-Gruppe).

Die Plätze in AM-Gruppen können auch von Kindern über drei Jahren (Ü3) belegt werden. In Altersgemischten Gruppen zwischen zwei Jahren bis Schuleintritt belegt jedes aufgenommene zweijährige Kind zwei Plätze.

Im Laufe des Kindergartenjahres 2015/2016 werden **153 Kinder** ein bis drei Jahre alt. Davon können 45 Kinder (=65 Betreuungsplätze) in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Berglen betreut werden (Versorgungsquote U3 = 29,4 %). Zum 15.10.2015 wurden von 32 Kindern 42 Plätze belegt (Betreuungsquote 20,9%, Auslastungsgrad 64,6 %). Bis zum Ende des laufenden Kindergartenjahres ist die Zahl nach aktuellem Stand eher rückläufig (27 Kinder belegen 32 Betreuungsplätze, Betreuungsquote 17,6 %, Auslastungsgrad 49,2 %).

Betreuungsquoten der unter Dreijährigen im Vergleich¹:

Deutschland 32,3 %

Baden-Württemberg 27,8 %

Rems-Murr-Kreis 24,8 %

¹Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stand 01.03.2014

Die höchste Auslastung ist im Kinderhaus Steinach zu verzeichnen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Kinderhaus Steinach die Betreuung von einem bis drei Jahren angeboten wird, während in den anderen Einrichtungen die Betreuung erst ab zwei Jahren möglich ist.

Von den 65 Betreuungsplätzen werden **35 Plätze in Gruppen mit Verlängerten Öffnungszeiten (VÖ)** von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten, **zehn im Halbtagskindergarten (HT)**, 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr) und **20 Plätze** im Bereich der **Ganztagsbetreuung** von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr (zehn in der Kinderkrippe im Kinderhaus Steinach und zehn Plätze in der Altersgemischten Gruppe in der Kita Rappelkiste in Oppelsbohm). Die zehn Plätze in der Altersgemischten Gruppe können auch mit Kindern Ü3 belegt werden.

Derzeit sind zwölf **Ganztagsplätze im U3-Bereich belegt** (acht im Kinderhaus Steinach und vier in der Kita Rappelkiste, Auslastungsgrad 60%). Bis zum Ende des laufenden Kindergartenjahres sind nach aktuellem Stand 7,5 Plätze mit Kindern unter drei Jahren belegt (alle im Kinderhaus Steinach, Auslastungsgrad 37,5%).



Nach wie vor kann allen Kindern unter drei Jahren, für die der Wunsch auf Betreuung besteht, ein Betreuungsplatz in der Gemeinde Berglen angeboten werden. Es besteht daher vorerst kein Bedarf weitere Betreuungsplätze zu schaffen. Auch die Nachfrage nach Ganztagsbetreuung kann durch das bestehende Angebot abgedeckt werden.

- Betreuungsplätze für Kinder über drei Jahren (Ü 3)

Einrichtung	Stand 15.10.2015			Stand August 2016		
	Ü 3 - Plätze	Belegte Plätze	Auslastung	Ü 3- Plätze	Belegte Plätze	Auslastung
Kinderhaus Steinach	72	62	86,1%	72	73	101,4%
Kita Rappelkiste Oppelsbohm	46	47	102,2%	48	56	116,7%
Kita Pustelblume Rettersburg	14	15	107,1%	20	22	110,0%
Kita Wirbelwind Vorderweißbuch	23	21	91,3%	25	28	112,0%
Gemeindliche Einrichtungen insg.	155	145	93,5%	165	179	108,5%
Waldkindergarten Berglen e. V.	20	20	100,0%	20	20	100,0%

Für Kinder über drei Jahren bis zum Schuleintritt gibt es **mind. 135 und max. 175 Plätze in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Berglen** (U3 mind. 25 und max. 65, je nach Anzahl der in den altersgemischten Gruppen belegten Plätze mit Kindern unter drei Jahren). Darüber hinaus gibt es 40 Plätze im **Waldkindergarten Berglen e. V.**. Da die vorhandenen Kapazitäten dort nicht ausgeschöpft werden, werden entsprechend den vorhandenen Erfahrungswerten nur **20 Plätze** in der örtlichen Bedarfsplanung berücksichtigt.

Danach stehen für bis zu **221 drei-bis sechsjährige Kinder zwischen 155 und 195 Betreuungsplätze** zur Verfügung (Versorgungsquote 88,2%). Zum Ende des Kita-Jahres 2015/2016 sind derzeit **199 Kinder** (179 Kinder in gemeindlichen Einrichtungen und 20 Kinder im Waldkindergarten) zur Betreuung angemeldet, d. h die Betreuungsquote liegt damit bei 90,0 %. Der Auslastungsgrad liegt bei 102%, übergangsweise bei bis zu 108%.

Ab 2016/2017 ist durch die sukzessive Aufsiedelung der Neubaugebiete mit einem deutlichen **Defizit an Betreuungsplätzen** zu rechnen. Dieses wird sich mindestens bis zum Jahr 2019/2020 jährlich vergrößern. In der Entwicklungsplanung für Kindertageseinrichtungen

wurde ein zusätzlicher Bedarf von ca. ein bis zwei Gruppen á 25 Kinder festgestellt.

Um den Fehlbedarf auszugleichen wird vorgeschlagen, die **bestehende Kleingruppe (12 Plätze) in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in eine volle Altersgemischte Gruppe mit 22 Plätzen umzuwandeln.**

Zudem soll in der ehemaligen Hausmeisterwohnung an der Nachbarschaftsschule eine weitere Gruppe eingerichtet werden (Ü3-Gruppe von drei bis sechs Jahren mit 25 Plätzen oder AM-Gruppe für Kinder von zwei bis sechs Jahren mit 22 Plätzen). Derzeit findet eine bautechnische Prüfung, ob das Gebäude zur Kindertageseinrichtung umgebaut werden kann, durch die DEKRA Stuttgart statt. Über das Ergebnis kann voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 17. November 2015 berichtet werden.

Die dafür notwendigen Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2016 zur Verfügung zu stellen. Ziel ist, diese Gruppe spätestens zu Beginn des Jahres 2017 in Betrieb zu nehmen.

Sollte darüber hinaus mittel- bis langfristig der Bedarf bestehen, weitere Betreuungsplätze einzurichten, wird **ein Neubau, beispielsweise im geplanten Neubaugebiet Hanfäcker 2 in Rettersburg, ab 2019/2020 geprüft.** In diesem Zusammenhang ist auch die Verlegung der Kindertageseinrichtung Pustebume in Rettersburg denkbar.

Übergangsweise soll der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz durch eine **interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Winnenden** gesichert werden. Da in den an die Gemeinde Berglen angrenzenden Stadtteilen Bürg und Birkmannsweiler die zur Verfügung stehenden Kindergartenplätze nicht vollständig für Winnender Kinder benötigt werden, bietet sich die Möglichkeit einer Zusammenarbeit in Form einer zeitlich befristeten Überlassung von Kinderbetreuungsplätzen an. Hierzu soll eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Winnenden abgeschlossen werden. Vorgesehen ist, für die Dauer der Laufzeit dieser Vereinbarung (01.01.2016 – 31.08.2019) ein Kontingent von fünf Kindergartenplätzen im Stadtteil Birkmannsweiler zu sichern (Kindergarten Birkmannsweiler I, Hofäckerstraße und Kinderhaus Birkmannsweiler II, Jahnstraße). Die Gemeinde Berglen verpflichtet sich zur Erstattung der für dieses Kontingent anfallenden Kosten. Die Kostenerstattung erfolgt auf der Grundlage der „Gemeinsamen Empfehlungen den Gemeindetags Baden-Württemberg über die Höhe der Ausgleichsbeträge des interkommunalen Kostenausgleichs bei Betreuung auswärtiger Kinder“. Erstattet werden die dabei ausgewiesenen Gesamtkosten pro Kindergartenplatz für die Betriebsform der verlängerten Öffnungszeit (derzeit 5.400 € pro Platz, für fünf Plätze 27.000 € pro Kalenderjahr). Sofern ein Platz zum 01.03. eines Jahres durch ein Berglener Kind belegt ist und die Stadt Winnenden die pauschale FAG-Zuweisung für diesen Kindergartenplatz erhält (derzeit 1.484 €), reduziert sich der durch die Gemeinde Berglen zu bezahlende Betrag pro Kind entsprechend.

Außerdem erklärt sich die Stadt Winnenden bereit, weitere fünf Kinder aus Berglen in den Kindertageseinrichtungen in Birkmannsweiler aufzunehmen, sofern dies im Rahmen der Höchstbelegung möglich ist. Für diese Plätze erstattet die Gemeinde Berglen die Kosten im Rahmen der „Gemeinsamen Empfehlungen von Gemeinde- und Städtetag Baden-Württemberg über die Höhe der Ausgleichsbeträge des interkommunalen Kostenausgleichs

bei Betreuung auswärtiger Kinder“ (Pauschale Ausgleichsbeträge), in der jeweils gültigen Fassung nur für die Fälle, in denen diese Plätze durch Berglener Kinder tatsächlich in Anspruch genommen werden.

Die Aufnahme von Kindern aus Berglen im Kindergarten des Stadtteils Bürg ist dann möglich, wenn freie Plätze in diesem Kindergarten zur Verfügung stehen. Auch für diese Plätze werden die Kosten in Höhe des pauschalen Ausgleichsbetrags der „Gemeinsamen Empfehlungen von Gemeinde- und Städtetag Baden-Württemberg“ nur für die Fälle erstattet, in denen diese Plätze durch Berglener Kinder tatsächlich in Anspruch genommen werden.

Das **Ganztagsangebot für Kinder Ü3** besteht aus **insg. 20 Plätzen** (zehn Plätze Ü3 im Kinderhaus Steinach und zehn Plätze Ü3/U3 in der Kita Rappelkiste in Oppelsbohm).

Bis Ende 2015/2016 liegen bereits 24 Anmeldungen für Ganztagsplätze vor. Daher sollen ab 2016 **weitere zehn GT- Plätze in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in Oppelsbohm** eingerichtet werden.

Die Ganztagsbetreuung kann zwischen 07.00 Uhr und 17.00 Uhr acht- bzw. zehnstündig gebucht werden. Die maximale Betreuungsdauer beträgt 45 Stunden/Woche/Kind. Die Berufstätigkeit beider Elternteile ist nachzuweisen.



Die Auslastung der Plätze für drei- bis sechsjährige Kinder ist sehr hoch. Bereits 2016 ist mit deutlichen Überbelegungen zu rechnen. Um den Fehlbedarf auszugleichen wird vorgeschlagen, die bestehende Kleingruppe (12 Plätze) in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in eine volle altersgemischte Gruppe mit 22 Plätzen umzuwandeln.

Spätestens zu Beginn des Jahres 2017 soll im ehemaligen Hausmeistergebäude an der Nachbarschaftsschule „In den Berglen“ eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr eingerichtet werden (Ü 3 Gruppe mit 25 Plätzen oder AM Gruppe von zwei bis sechs Jahren mit 22 Plätzen).

Sollte darüber hinaus mittel- bis langfristig der Bedarf bestehen, weitere Betreuungsplätze einzurichten, wird ein Neubau, beispielsweise im geplanten Neubaugebiet Hanfäcker 2 in Rettersburg, ab 2019/2020 geprüft. In diesem Zusammenhang ist auch die Verlegung der Kindertageseinrichtung Pustebume in Rettersburg denkbar.

Übergangsweise soll der Bedarf an Betreuungsplätzen durch die Sicherung eines Platzkontingents in Winnenden-Birkmannsweiler gedeckt werden. Hierzu wird eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Winnenden abgeschlossen (siehe Anlage).

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Ganztagsplätzen sollen ab 2016 zehn weitere GT-Plätze in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in Oppelsbohm eingerichtet werden.

- Gesamtbeurteilung

Einrichtung	Stand 15.10.2015			Stand August 2016		
	Ü 3 – Plätze	Belegte Plätze	Auslastung	Ü 3- Plätze	Belegte Plätze	Auslastung
Kinderhaus Steinach	97	84	86,60%	97	95	97,94%
Kita Rappelkiste Oepelsbohm	56	57	101,79%	56	64	114,29%
Kita Pustelblume Rettersburg	22	23	104,55%	22	24	109,09%
Kita Wirbelwind Vorderweißbuch	25	23	92,00%	25	28	112,00%
Gemeindliche Einrichtungen insg.	200	187	93,50%	200	211	105,50%
Waldkindergarten Berglen e. V.	20	22	110,00%	20	22	110,00%

Für **319 Kinder** von einem Jahr bis Schuleintritt stehen in der Gemeinde Berglen insgesamt **220 Plätze** zur Verfügung. Für die 200 Plätze der Gemeinde Berglen liegen bis zum Ende des Kitajahres 2015/2016 momentan 211 Anmeldungen vor. Die in der örtlichen Bedarfsplanung berücksichtigten 20 Plätze des Waldkindergartens Berglen werden alle belegt sein. Zur Deckung des zu erwartenden Fehlbedarfs sollen die oben angeführten Maßnahmen getroffen werden.

2. Kindertagespflege

Tageselternverein Winnenden und Umgebung e.V. (Gemeinde Berglen ist Mitglied)

Belegte Tagespflegeplätze in der Gemeinde Berglen

Kinder unter 3 Jahren	5 Plätze
Kinder 3 – 6 Jahre	4 Plätze
Kinder 6 – unter 14 Jahre	6 Plätze

3. Sprachförderung

Die Verantwortung für die Sprachförderung liegt ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 beim jeweiligen Träger. Die Finanzierung erfolgt über die Landesförderung aus der Verwaltungsvorschrift „Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen mit Zusatzbedarf“(SPATZ). Pro Fördergruppe erhält der jeweilige Träger einen Zuschuss von 2.200 €.

Im Kitajahr 2015/2016 bestehen in gemeindlichen Kindertageseinrichtungen insgesamt vier Sprachfördergruppen. Alle Kitas werden mit Sprachförderung versorgt.

4. Integrationsmaßnahmen

Werden Kinder mit körperlicher oder seelischer Behinderung aufgenommen, kann ein erhöhter Betreuungsbedarf entstehen. Er wird gemeinsam mit Fachstellen und in „Runden Tischen“ der Beteiligten festgestellt und in der Regel durch Eingliederungshilfe abgedeckt.

5. Tagesbetreuung für schulpflichtige Kinder:

„Verlässliche Grundschule“

Träger: Gemeinde Berglen

= ergänzendes kommunales Betreuungsangebot an Vormittagen von 07.00 Uhr bis Unterrichtsbeginn und nach dem Unterricht bis 13.30 Uhr

- Nachbarschaftsschule In den Berglen, Oppelsbohm 1,0 Gruppe **25 Plätze**
(2013/2014 25 Plätze belegt)
- Nachbarschaftsschule In den Berglen, Steinach 1,0 Gruppe **25 Plätze**
(2013/2014 15 Plätze belegt)

„Ganztageschule in offener Angebotsform für Grund- und Werkrealschüler“

Träger: Gemeinde Berglen

- Nachbarschaftsschule „In den Berglen“ Ganztageschule für die Klassenstufen 1 bis 9 täglich bis 15.30 Uhr

Flexible Nachmittagsbetreuung“

Träger: Gemeinde Berglen

= ergänzendes kommunales Betreuungsangebot von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr nach dem Ganztagsbetrieb

- Nachbarschaftsschule In den Berglen, Oppelsbohm 1,0 Gruppe **25 Plätze**
(2013/2014 25 Plätze belegt)

6. Ferienbetreuung / Schließtage

In der Gemeinde Berglen ist ein verlässliches Angebot für Kindergarten- und Grundschulkin- der (ab drei Jahren) eingerichtet. Seit September 2015 werden Kindergartenkinder und die Grundschulkin- der getrennt voneinander betreut.

Eltern von Kindern, die außerhalb der Ferien ganztags betreut werden, können auch die Be- treuung während der Ferien ganztags buchen (07.00 Uhr bis 17.00 Uhr, maximal 45 Stun- den/Woche).

In den kommunalen Kindertageseinrichtungen gibt es bisher 30 Schließtage. Entsprechend dem mehrheitlichen Wunsch der Eltern ist - in Abstimmung mit den pädagogischen Fachkräf- ten - ab 2016 eine Reduzierung der Schließtage auf 25 geplant.

7. Zuzug von Flüchtlingen

Die Herausforderungen, die mit dem Zuzug von Flüchtlingen auf die Kindertagesbetreuung zukommen werden, sind noch nicht konkret absehbar. Bei Bedarf wird die Einrichtung einer Halbtagsgruppe in der Turnhalle in Vorderweißbuch geprüft.

II. Bedarfsplanung und Bedarfsdeckung

In der Kindertagesbetreuung wird für das Kita- bzw. Schuljahr 2014/2015 bzw. mittelfristig folgender Bedarf festgestellt:

- Die vorhandenen gemeindlichen Kindertageseinrichtungen mit insgesamt zehn Grup- pen und 200 Betreuungsplätzen, davon 65 Plätze U3.

- Die zwei Gruppen des Waldkindergartens Berglen e.V. mit 20 Plätzen.
- Die Umwandlung der bestehenden Kleingruppe (12 Plätze) in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in eine volle altersgemischte Gruppe mit 22 Plätzen.
- Ein Kontingent von fünf Plätzen mit verlängerten Öffnungszeiten in der Kindertageseinrichtung in Winnenden-Birkmannsweiler, das durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Winnenden gesichert wird.
- Eine Halbtagsgruppe in der Turnhalle Vorderweißbuch, wenn diese zur Betreuung von Flüchtlingen erforderlich ist.
- Eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten in der ehemaligen Hausmeisterwohnung an der Nachbarschaftsschule „In den Berglen“ mit 22 bzw. 25 Plätzen (Ü3 – Gruppe von drei Jahren bis Schuleintritt mit 25 Plätzen oder AM Gruppe von zwei bis sechs Jahren mit 22 Plätzen, Inbetriebnahme spätestens Anfang des Jahres 2017).
- Das Ganztagsangebot von derzeit 30 Plätzen sowie weitere zehn in der Kindertageseinrichtung Rappelkiste in Oppelsbohm.
- Die Reduzierung der Schließtage der Kindertageseinrichtungen auf 25 und das Verlässliche Angebot der Ferienbetreuung für Kindergarten- und Grundschul Kinder, die getrennt voneinander betreut werden.
- Die „Verlässliche Grundschule“ mit 50 Plätzen.
- Die Ganztagschule an der Nachbarschaftsschule „In den Berglen“.
- Die Kindertagespflegeplätze des Tageselternverein Winnenden und Umgebung e.V. mit insgesamt 15 Plätzen.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g :

- 1. Die örtliche Bedarfsplanung zur Weiterentwicklung der Tagesbetreuungsangebote für Kinder wird entsprechend den o.g. Ausführungen festgestellt und fortgeschrieben. Es wird ausschließlich der örtliche Bedarf gedeckt. Einrichtungen mit überörtlichem Einzugsgebiet werden nicht angeboten.**

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, ggf. vorab die Betriebserlaubnis für diese Betreuungsformen bei der zuständigen Stelle zu beantragen.

- 2. Zur Sicherung eines Kontingents von fünf Plätzen in der Kindertageseinrichtung in Birkmannsweiler soll die beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Winnenden abgeschlossen werden. Der Bürgermeister wird zum Abschluss der Vereinbarung ermächtigt.**
- 3. Die ehemalige Hausmeisterwohnung an der Nachbarschaftsschule wird zur Kindertageseinrichtung umgebaut. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten und die erforderlichen Maßnahmen durchzuführen.**
- 4. Für die genannten Maßnahmen (Nr. 1 bis 3) sind entsprechende Haushaltsmittel im Haushalt 2016 auszuweisen.**

Verteiler:

2 x Hauptamt
1 x Kämmerei
1 x Technische Verwaltung